

# Gartentipps für den Oktober von Gärtnermeister Hans

„Regen an Sankt Remigius bringt für den ganzen Monat Verdross“

(Der 1. Oktober ist der Tag des heiligen Remigius und da hat es auch nicht geregnet!)

„Wenn's im Oktober friert und schneit, bringt der Jänner milde Zeit

Donner'ts im September noch, wird der Schnee um Weihnacht hoch“.

„Oktoberregen verspricht ein Jahr voller Segen“.

Soweit zur Einstimmung die Bauernregeln für den Monat Oktober.

Der trockene August, mit nur **26,8 Liter/m<sup>2</sup>** Regen im ganzen Monat, wurde durch einen regenreichen September abgelöst. Der letzte Monat war somit der Niederschlagsreichste im Jahr 2025 bisher. Mit **120 Liter/m<sup>2</sup>** Niederschlag konnte auch die vorherrschende Trockenheit der letzten Monate abgefedert werden.



Wetterstation Dietzhof im Landkreis Forchheim  
Foto: Grafik LfL Freising / bearbeitet v. Hans Schilling

Somit konnte die **negative Wasserbilanz** von – 315 Liter Ende August, auf – 251 Liter Ende September reduziert werden.

Monatsmittelwerte Dietzhof (363 m) : 2025				
Monat	Temp. (2 m) Ø	Wind Ø	Niederschlag Σ	Wasserbilanz Σ
	[°C]	[m/s]	[mm]	[mm]
Jan	1.9	1.5	49.8	35.6
Feb	1.1	1.5	37.9	18.7
Mrz	6.4	1.4	6.6	-43.2
Apr	11.0	1.5	17.8	-66.6
Mai	13.3	1.4	31.5	-74.9
Jun	19.7	1.4	35.6	-99.9
Jul	18.6	1.2	103.8	-4.2
Aug	18.7	1.1	26.8	-81.0
Sep	14.5	1.3	120.7	64.5
Okt	-	-	-	-
Ø	11.7	1.4	47.8	-
Min.	1.1	-	6.6	-
Max.	19.7	-	120.7	-
Σ	-	-	430.5	-251.0

Wetterstation Dietzhof im Landkreis Forchheim  
Foto: Grafik LfL Freising / bearbeitet v. Hans Schilling



Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Forchheim e.V.

Im Obstgarten werden im **Oktober** die letzten Früchte geerntet. Die späten Äpfel für die Lagerung sollten jetzt an einem trockenen Tag geerntet werden. Bei Kernobst zur Lagerung ist es wichtig, dass die **Äpfel, Birnen** oder **Quitten** nicht zu spät geerntet werden. Überreifes Obst hat in der Regel eine schlechte Haltbarkeit. Fallobst oder sonst beschädigte Früchte sind zum Einlagern auch nicht geeignet. Die **optimale Lagerbedingungen** sind **dunkel** und **kühl**. Äpfel und Birnen können leicht bis kurz vor dem Gefrierpunkt gelagert werden.

Wenn im Haushalt die idealen Lagerbedingungen fehlen, kann auch eine frostfreie Garage oder Carport genutzt werden. Äpfel, die in **verschließbaren Folienbeuteln** aus Polyethylen (PET) gepackt sind, werden vor dem Austrocknen geschützt. Gleichzeitig reichert sich das von den Früchten ausgeatmete Kohlendioxid im Beutel an.



Einfache Apfellagerung in Gefrierbeutel  
Foto: Bayerisches Obstzentrum Hallbergmoos

Dadurch entsteht eine **sauerstoffarme Atmosphäre**, die Reifungs- und Alterungsprozesse verlangsamt. Das gleiche Prinzip verwenden Obstbauern und Genossenschaften bei der Großraumlagerung von Äpfeln. In Beuteln verpackte Äpfel sollten trocken in einem kühlen, möglichst dunklen Raum lagern, der Beutel muss gelegentlich mit Nadelstichen entlüftet werden.

An den **Herbsthimbeeren** sind noch letzte Früchte vorhanden. Die späten **Zwetschgen** können noch gut für einen Kuchen, Marmelade oder zum Trocknen verwendet werden.

Wenn kein spezieller Dörrautomat zur Verfügung steht, kann auch ein handelsüblicher **Herd** mit **Backröhre** verwendet werden. Die **Temperatur** sollte bei **50 – 60 Grad** liegen und die feuchte Luft muss aus dem Backrohr durch **Lüften** abgeführt werden.

Durch mehrmaliges Wenden werden die besten Resultate erzielt.

## Gartentipps für den Oktober von Gärtnermeister Hans

Im Oktober ist auch die beste Zeit zum Pflanzen von **Obststräuchern oder Obstbäumen**. Werden die Pflanzen noch im **Herbst** gepflanzt, haben die Pflanzen noch genügend Zeit zum Einwurzeln. Vor allem wenn ein trockenes Frühjahr folgt, sind bereits eingewurzelte Bäume und Sträucher im Vorteil gegenüber einer **Frühjahrsplantation**.

Dies gilt natürlich auch für Ziergehölze und Rosen. **Dahlien** und **Gladiolenknollen** können, wenn die oberirdischen Pflanzenteile abgetrocknet sind, aus dem Boden genommen und zurückgeschnitten werden. Wichtig ist dabei, am alten Stängel einen ca. **5 cm langes Stück** stehen zu lassen.



Dahlienknollen im Sand  
Foto: mein schöner Garten

In diesem Bereich der Stängel befinden sich die **Knospen** für den neuen Austrieb im nächsten Jahr. Anschließend lässt man die Knollen etwas trocknen. Danach werden sie bei Temperaturen von 5 bis 8 Grad Celsius in **leicht feucht** gehaltener Erde oder **Sand** gelagert. Für die Wiedererkennung der einzelnen Sorten im Frühjahr ist eine gute Beschriftung wichtig.

Alle nicht **nur gering frost-verträglichen Kübelpflanzen** gehören rechtzeitig ins **Winterquartier**. Hierzu zählen vor allem: Fuchsien, Schönmalve, Wandelröschen, Enzianstrauch, Samtblume und Dipladenia. Die folgenden Kübelpflanzen vertragen hingegen in der Regel einen **leichten Nachtfrost** ohne weitere Schäden. Hierzu zählen: Oleander, die Zitrusarten, Lorbeer, Oliven und der Erdbeerbaum.

Das Kartoffellaub ist abgestorben und auch die späten Kartoffeln für die Lagerung über den Winter können jetzt geerntet werden. Am besten geht die Ernte mit einer Grabgabel, wobei darauf zu achten ist, dass keine Knollen verletzt werden.

Diese würden dann in kürzester Zeit zu Faulen anfangen und auch die gesunden Knollen infizieren. Um die Knollen möglichst lange frisch zu halten, müssen diese bei der Einlagerung trocken sein.

Ein **kühler** und **dunkler Ort** garantiert eine lange Lagerfähigkeit bei guten Qualitäten.

Auch der **Rasen** benötigt im Oktober noch unsere Aufmerksamkeit. Das **Laub** muss **entfernt** werden, um das Gras vor Pilzkrankheiten zu schützen. Das Laub auf Pflanzbeeten kann liegen bleiben und wird im Frühjahr untergearbeitet. Somit ist das **Laub** als **natürlicher Dünger** sehr wichtig.

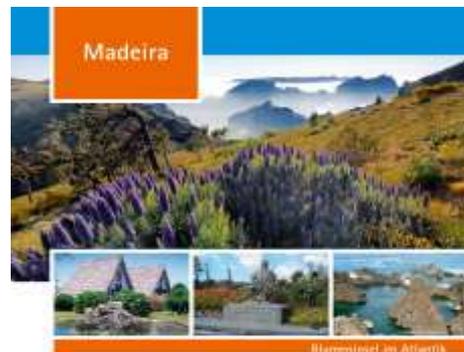
Gleichzeitig darf der **Rasen** nicht mehr zu tief gemäht werden. Falls nötig, kann noch vertikutiert werden und auf den Kahlstellen eine **Nachsaat** erfolgen.

### Obstpresse 2025

Aufgrund der großen Nachfrage sind für 2025 nur noch wenige Termine verfügbar.

Näheres hierzu siehe auf der Homepage des KV.

[https://www.gartenbau-kv-forchheim.de/Obstmobil/index\\_obstmobil.php](https://www.gartenbau-kv-forchheim.de/Obstmobil/index_obstmobil.php)



### Lehrfahrt 2026

Das gezeigte Interesse an der Lehrfahrt nach Madeira hat sich als Erfolg entpuppt.

Aufgrund der steigenden Nachfrage gibt es nun bald (ab KW 43) ein **Detail- Programm** mit verbindlicher **Anmeldung**.

**Die Reise wird von Wtt-Rhein-Kurier GmbH durchgeführt und es gelten deren Reisebedingungen.**

Als Termin für Madeira wurde der **22. – 29. April 2026** ausgewählt, da sich die Insel durch eine **Üppigkeit der Pflanzen und Blütenpracht** präsentiert.

Die Anreise erfolgt gemeinsam ab Forchheim.

Die Kosten für Anreise, Flug, Hotel\*\*\*\* mit HP, reichhaltigem Ausflugsprogramm z. B.

Katamaranfahrt, Besuch des botanischen Gartens, verschiedene Weinbaubetriebe, Besichtigungen usw.

beträgt 2.199 € pro Person im DZ bei mindestens 20 **Teilnehmern**.

Interessenten melden sich vorerst bei Geschäftsführer des **Kreisverband für Gartenbau u. Landespflege Forchheim e. V.** unter [hans.schilling@lra-fo.de](mailto:hans.schilling@lra-fo.de)

**Für den Herbst 2026 ist dann wieder eine kürzere Lehrfahrt mit ca. 5 Tagen in Planung!**